

Niederschrift öffentlicher Teil
11. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige

Sitzungstermin:	Montag, 11.06.2018
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:10 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal des Rathauses Rosengasse

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Vorsitzende(r)

Schifführer

Protokoll:**zu 1 Niederschrift der letzten Sitzung**

Es werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt als genehmigt. |

zu 2 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen

Die Mitglieder nehmen Kenntnis von der Beschlusskontrolle.

Im Bezug auf den zweiten Punkt der Beschlusskontrolle (Handlauf am Eingang des Alten Rathauses) wird nachfolgender Beschluss gefasst. |

Beschluss:

Der Beirat für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige schlägt vor, die notwendigen Haushaltsmittel, für die Anbringung des Handlaufs am Alten Rathaus, in den Haushalt des Jahres 2019 aufzunehmen. |

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: .einstimmig

Ablehnung: .

Enthaltung: . |

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Die Mitglieder des Beirates werden über die Durchführung des Seniorenfestes 2018 informiert, welches am 04.09.2018 im Saale des „Alten Fritz“ stattfinden wird.

Die Vorsitzende informiert über den nächsten Sitzungstermin des Behindertenbeirates, welcher sich vom 29.10.2018 auf den 22.10.2018 verschoben hat.

Die Sitzung findet als erste gemeinsame Sitzung des Behinderten- und Seniorenbeirates im AWO Seniorenzentrum statt.

Zuletzt informiert die Vorsitzende über die gemachten Erfahrungen im Projekt „Seitenwechsel“, in welchem Oberbürgermeister Treis einen Tag im Rollstuhl verbrachte. |

zu 4 Rollstuhlgerechte Dixie-Toilette bei öffentlichen Veranstaltungen in Mayen

Alfred Langen teilt mit, dass der Teilhabekreis gerne die mobile Behindertentoilette, welche der BSK-Mayen anschaffen möchte, für die Veranstaltung im September gemietet hätte. Getätigte Anfragen per Mail und Brief wurden von Seiten des BSK nicht beantwortet.

Seitens des Marktamtes wird mitgeteilt, dass sowohl beim Stein- und Burgfest (am Zelt neben dem normalen Toilettenwagen auf der Seite Küster), als auch beim Lukasmarkt

behindertengerechte Toiletten, als Toilettenwagen unterhalb der Burgbrücke und in der WC Anlage im Burgberg vorgehalten werden.

Bei Bedarf ist es möglich, (Zusage von Herrn Sascha Barth) dass dieses behindertengerechte WC gegen eine Gebühr (Transportkosten) auch für andere Veranstaltungen zur Verfügung gestellt werden kann.

Von Seiten des Behindertenbeirates wird der Wunsch geäußert, dass bei Veranstaltungen grundsätzlich eine Toilette für Behinderte vorgehalten werden soll.

Die Verwaltung sagte ein Prüfung zu. |

zu 5 Stand der Veranstaltungs-Planung: Zusammen-Leben in Mayen im Rahmen des Stein- und Burgfestes

Alfred Langen informiert über den derzeitigen Stand der Planungen. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Stein- und Burgfestes am 07.09.2018 statt. Ziel der Veranstaltung ist „Gesellschaft leben“.

Anregungen zur Ausgestaltung werden ausgetauscht.

Weitere Informationen an die Beiratsmitglieder sollen zeitnah über den Verteiler der Stadt Mayen erfolgen. |

zu 6 Barrierefreie Ergänzung des Bodenbelags im Bereich Haus Godalming

Die Vorsitzende informiert über ein Treffen bezüglich dieser Angelegenheit und einem anschließenden Anschreiben an die Verwaltung mit der Schilderung der vorhandenen Probleme.

Im Anschluss liest sie die Antwort von Oberbürgermeister Treis vor.

Die Mitglieder des Beirates sehen es als notwendig an, dass der Beirat bei allen baulichen Maßnahmen frühzeitig beratend einzubinden ist. |

zu 7 Verschiedenes

Die Vorsitzende informiert über die Probleme des Kaufhauses „Kodi“ im Zusammenhang mit der entfernten Rampe.

Der Beirat sieht hier seine Aufgabe darin, Geschäfte zu stärken, welche sich um die Barrierefreiheit bemühen.

Michael Helsper schildert von Problemen, welche Taxiunternehmer haben, wenn sie ältere oder behinderte Menschen befördern, welche länger zum Ein- und Aussteigen benötigen. Dies hat zur Folge, dass die Fahrer hierfür zeitweise gegen die StVO verstoßen müssten und deswegen auch schon mit Bußgeldern belastet wurden.

Hier wird um Kontaktaufnahme mit der Ordnungsbehörde gebeten, um eine Lösung zu erarbeiten.

Alfred Langen informiert über die geplante Rollstuhlwanderung im Mayener Stadtwald,

verbunden mit der Frage, ob der Behindertenbeirat bei der Planung beteiligt war. Eine unmittelbare Beteiligung erfolgte nicht, wobei die Caritas von Seiten der Forstbehörde hier beratend eingebunden wurde.

Christoph Hügling informiert über den Tag der offenen Tür am 24.06.2018 in den Caritas Werkstätten in der Polcher Straße und lädt den Beirat hierzu ein. |